

Im Sanatorium Loew; Dr. Arthur Kaufmann besucht, den Julius an einer Hernie operirt hat.

Mit O. Singakademie. U. a. Mahlers Lied von der Erde; Walter dirigirte. Sehr schön.-

Mit Schmidl im Imperial soupirt.-

5/11 Dictirt Liebelei-Film weiter.-

Nm. weiter in Papas Briefen an Mama.

- Mit O. Marx Lieder und Mahler Lied von der Erde.

Mit O. zu Speidels. Heine und Frau (Rabitow). Leidlich amusant.

6/11 Dictirt Film zu Ende.- Briefe.-

Nm. Onno bei mir; über die Vorlesung des Bernhardi.-

7/11 Vm. dictirt.-

Der Akademische Verein (Hr. v. Beer, Hr. Nowak erscheinen), wegen Vorlesung Bernhardi -

Mit O. Sanatorium Luithlen; Frau d'Albert Fulda zu bringen, die neulich verunglückt.- D'Albert läßt uns, wohl mit Absicht nicht hinein und ist sonderbar.-

Mit O. bei Dr. A. Kaufmann im Sanatorium, der recht wohl und vergnügt -

8/11 Vm. Briefe dictirt.-

Nm. Richard, in Angelegenheit Peter Altenberg, der uns in einem Brief an mich um monatliche Unterstützung bittet.-

Otto König, vom Merker, in Sache: Vorlesung Bernhardi. Er geht nach Berlin zu Fischer. Über Theatervertrieb -

Ins Volkstheater. Glücksmann eine Inhaltsangabe „Bernhardi“ dictirt, fürs Ministerium.

- Zu Zuckerkandl (der mit neuem Furunkel, operirt, zu Bett). Sprach nur die Frau und Viki.

Zu Julius (wo O. schon, von Reß) - Hajeks, Prof. Redlich und Frau, Fleischmann, Preindlsberger, Langsteiner.

9/11 Vormittag dictirt Briefe etc.

Nm. geordnet.- O. von Bachrachs abgeholt.-

10/11 S. Spaziergang Dreimarkstein.

Nm. gepackt.-

Abreise, Nord West Bahn genachtmahlt.-

11/11 Nach nicht guter Nacht Ankunft Berlin. Hotel Esplanade. Frühstück. Bad. Barnowsky holt mich ab. Ich lese den versammelten Schauspielern im Foyer des Kl. Th., mit Kopfweh und schlecht disponirt den Bernhardi vor, anfangs schlecht, dann besser.-

Mit Barnowsky bei „Kannenberg“ gegessen.- (Über Filme etc.) -